



TRAKTOR AUDIO 2

Benutzerhandbuch



TRAKTOR AUDIO 2

Benutzerhandbuch

Table Of Contents

1	Herzlich Willkommen zu TRAKTOR AUDIO 2!	4
1.1	Was befindet sich in der Verpackung?	4
1.2	Spezielle Formatierungen	4
2	Sicherheitshinweise	6
2.1	Gefahr einer Gehörschädigung	6
2.2	Vorsicht	6
2.3	Hinweis	8
2.3.1	Entsorgung des Produkts	8
2.3.2	Spezifikationen können Änderungen unterliegen	8
2.3.3	Haftungsausschluss	8
3	Installation	9
3.1	Systemanforderungen	9
3.2	Software-Installation	10
3.2.1	Installation von TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows 7	10
3.2.2	Installation von TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows XP/Vista	13
3.2.3	TRAKTOR AUDIO 2 unter Mac OS X installieren	16
3.3	Anschließen der Hardware	20
3.4	Registrierung	21
4	Grundkonfiguration	22
4.1	Auswahl des TRAKTOR AUDIO 2 als Standardsoundkarte Ihres Systems	22
4.1.1	Windows XP	22
4.1.2	Windows Vista, Windows 7	22
4.1.3	Mac OS X	23
4.2	Verwendung des TRAKTOR AUDIO 2 als Soundkarte für Ihre Musik-Software	23
5	Detaillierte Hardware-Beschreibung	24

6	Experteneinstellung	27
6.1	Experteneinstellungen unter Windows (Control Panel)	28
6.1.1	Audio Settings (Audioeinstellungen)	28
6.1.2	Diagnostics (Fehlerdiagnose)	31
6.2	Experteneinstellungen unter Mac OS X	34
7	Setup-Beispiele	37
8	Fehlersuche	38
8.1	Probleme mit der Hardware	38
8.2	Wie eine Überprüfung der TRAKTOR-AUDIO-2-Treiberinstallation erfolgen kann	39
8.3	USB-Probleme	40
8.3.1	USB 2.0 erforderlich	40
8.3.2	Testen Sie ein anderes USB-Kabel	40
8.3.3	Gebrauch eines USB 2.0 Hub mit Stromversorgung	40
8.3.4	Empfohlene USB-Ports (nur MacBook)	41
8.3.5	USB-Energiesparmodi deaktivieren (nur Windows)	41
8.3.6	Aktualisieren Sie den Treiber	41
8.4	Konfigurieren Sie das TRAKTOR AUDIO 2 physikalisch neu	41
8.5	Überprüfen Sie Ihre IRQs (nur Windows)	41
9	Hilfe erhalten	42
9.1	Readme/Knowledge Base/Technischer Support	42
9.2	Forum	43
9.3	Updates	43
10	Anhang	44
10.1	Über Latenz und Puffer	44
10.2	Verschiedene Typen von ASIO-Treibern	45

1 Herzlich Willkommen zu TRAKTOR AUDIO 2!

Vielen Dank, dass Sie TRAKTOR AUDIO 2 erworben haben. Dies ist die ultimative Hardware-Lösung für zahlreiche Heimstudio- und DJ-Anwendungen. Das TRAKTOR AUDIO 2 bietet folgenden Funktionsumfang:

- Robustes und portables Gehäuse, das harten Einsätzen auf der Bühne und unzähligen Transporten standhält.
- Zwei qualitativ hochwertige Audioausgänge im Cinch-Format / 1/4-Zoll-Kopfhörerbuchsen
- 24-bit / 96 kHz Cirrus Logic Audio-Interface
- ASIO-, Core-Audio- Directsound- und WASAPI-Treiberunterstützung

1.1 Was befindet sich in der Verpackung?

Die Packung beinhaltet:

- 1 x TRAKTOR AUDIO 2 Audio-Interface
- 1 x abgeschirmtes USB-2.0-Kabel
- 1 x Installationsdatenträger mit Treibern
- Eine gedruckte Ausgabe dieses Handbuchs
- TRAKTOR-LE-2-DJ-Software
- Softwarebundle KOMPLETE 7 PLAYERS

1.2 Spezielle Formatierungen

In diesem Handbuch werden spezielle Formatierungen verwendet, um Sie auf Besonderheiten oder mögliche Probleme hinzuweisen. Die Symbole neben den Randbemerkungen zeigen, um welche Art von Informationen es sich handelt:



Lesen Sie die mit einem Ausrufezeichen gekennzeichneten Hinweise immer aufmerksam durch und folgen Sie den dort angeführten Anweisungen.



Dieses Glühbirnen-Symbol weist auf eine Randbemerkung mit nützlichen Zusatzinformationen hin. Solche Informationen können Ihnen beispielsweise helfen, eine Aufgabe schneller zu lösen, sie sind aber nicht in jedem Fall auf das von Ihnen gerade verwendete Betriebssystem oder Setup anwendbar; nichtsdestotrotz sollten Sie diese anschauen.

Darüber hinaus werden folgende Formatierungen verwendet:

- Texte, die in (Kontext-)Menüs erscheinen (wie beispielsweise: *Open...*, *Save as...* etc.), und Laufwerkspfade Ihrer Festplatten oder anderer Speichermedien werden *kursiv* dargestellt.
 - Texte, die in der Software auftauchen (Bezeichnungen von Schaltern, Reglern, Texte neben Auswahlkästen etc.) werden **hellblau** dargestellt. Wann immer Sie eine solche Formatierung antreffen, erscheint der entsprechende Text auf dem Bildschirm.
 - Wichtige Bezeichnungen und Begriffe werden **fett** gedruckt.
 - Verweise auf die Tasten Ihrer Computertastatur werden in eckigen Klammern dargestellt (zum Beispiel "Drücken Sie [Shift] + [Enter]").
 - Einfache Befehle werden durch diesen Pfeilförmigen Play-Button repräsentiert.
- Ergebnisse von Aktionen werden durch kleinere Pfeile dargestellt.

Kurzbezeichnungen für die Hardware

Im weiteren Verlauf dieses Handbuchs werden wir die TRAKTOR AUDIO 2 Hardware auch als "TRAKTOR AUDIO 2" oder einfach "TA2" bezeichnen.

2 Sicherheitshinweise

Bevor Sie das TRAKTOR AUDIO 2 verwenden, lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen. Sie erhalten hierdurch wichtigen Informationen, die Sie zur Einrichtung und Nutzung Ihres TRAKTOR AUDIO 2 benötigen.



Bewahren Sie dieses Handbuch sicher auf, um es zu einem späteren Zeitpunkt erneut nutzen zu können.

2.1 Gefahr einer Gehörschädigung

Das TRAKTOR AUDIO 2 kann in Kombination mit Verstärkern, Lautsprechern oder Kopfhörern sehr hohe Pegel erzeugen, die Ihr Gehör schädigen können. Regeln Sie zu Ihrer Sicherheit alle Lautstärkepegel herunter, bevor Sie das TRAKTOR AUDIO 2 verwenden. Drehen Sie die Lautstärkepegel während der Wiedergabe langsam bis zum gewünschten Pegel auf. Sollten Sie Gehörprobleme haben oder ein Klingelgeräusch in Ihren Ohren bemerken, suchen Sie bitte umgehend einen Ohrenarzt auf.

2.2 Vorsicht

Um sicherzustellen, dass das TRAKTOR AUDIO 2 oder ein anderes, daran angeschlossenes Gerät während der Benutzung nicht beschädigt wird, lesen und beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des TRAKTOR AUDIO 2 und versuchen Sie nicht Komponenten auseinanderzubauen oder zu modifizieren. Das TRAKTOR AUDIO 2 enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Falls während des Betriebs Fehlfunktionen auftreten, stellen Sie die Nutzung sofort ein und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen und nutzen Sie es nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung.

- Es dürfen zu keiner Zeit Gegenstände oder Flüssigkeiten jeglicher Art in das Innere des Gehäuses gelangen. Benutzen Sie zur Reinigung des TRAKTOR AUDIO 2 ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, Farbverdünner, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Wischtücher.
- Setzen Sie das Gerät niemals extremen Temperaturen oder starken Vibrationen aus (z.B. direktem Sonnenlicht in einem geschlossenen Fahrzeug, platzieren Sie es nicht auf Heizkörpern oder anderen, Hitze erzeugenden Geräten).
- Wenn das TRAKTOR AUDIO 2 sehr kalt gelagert wurde, warten Sie mit der Inbetriebnahme, bis sich das Gerät an die aktuelle Raumtemperatur angepasst hat.
- Platzieren Sie die das TRAKTOR AUDIO 2 auf einer ebenen und standsicheren Unterlage, sodass es nicht herunterfallen kann.
- Schalten Sie alle elektronischen Geräte (wie zum Beispiel DJ-Mixer, Verstärker oder aktive Lautsprecher) aus, bevor Sie diese an das TRAKTOR AUDIO 2 anschließen.
- Entfernen Sie alle angeschlossenen Kabel, bevor Sie das TRAKTOR AUDIO 2 transportieren oder bewegen.
- Üben Sie keine Gewalt auf Knöpfe, Regler, Schalter oder Anschlüsse aus, wenn diese eine Funktionsstörung aufweisen. Stellen den Betrieb des TRAKTOR AUDIO 2 sofort ein und wenden Sie sich zur Reparatur an qualifiziertes Fachpersonal.

2.3 Hinweis

2.3.1 Entsorgung des Produkts

Sollten Sie dieses Produkt entsorgen wollen, so befolgen Sie bitte die geltenden lokalen und nationalen Regularien zur Entsorgung elektronischer Produkte.

2.3.2 Spezifikationen können Änderungen unterliegen

Zum Zeitpunkt der Publikation wurden die Informationen in diesem Handbuch als korrekt erachtet. Die Native Instruments GmbH behält sich vor, die Spezifikationen der Software oder der Hardware jederzeit unangekündigt und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung bereits existierender Geräte zu ändern.

2.3.3 Haftungsausschluss

Die Native Instruments GmbH kann zu keinem Zeitpunkt für etwaige Schäden oder Datenverluste zur Verantwortung gezogen werden, die durch unsachgemäßen Betrieb oder durch Modifikationen des TRAKTOR AUDIO 2 entstehen.

3 Installation

Damit TRAKTOR AUDIO 2 ordnungsgemäß mit Ihrem Computer zusammenarbeitet, werden die zwei folgenden Programme automatisch während des Software-Installationsprozesses auf Ihrem System installiert:

- Der **TRAKTOR-AUDIO 2-Treiber**. Dieser steuert die Kommunikation zwischen dem Audio-Interface und Ihrem Computer.
- Die **Control Panel** Software:
 - Unter **Windows** besitzt die Control Panel Software Einstellungsmöglichkeiten zur Anpassung der Leistung und der Vorverstärkung sowie eine Diagnosefunktion und Konfigurationsmöglichkeiten für die Anschlüsse.
 - Unter **Mac OS X** werden die Anpassungen der Leistungseinstellungen und die Vorverstärkungseinstellungen im Audio-MIDI-Setup vorgenommen, das sich im Ordner **Dienstprogramme** befindet. Für das TA2 gibt es unter Mac OS X keine Control Panel Software.



Wenn Sie mit der Installation und der allgemeinen Einrichtung von USB-Audio-Interfaces auf Ihrem Computer vertraut sind, können Sie dieses Kapitel überspringen und mit dem Kapitel Registrierung 3.4 fortfahren.

3.1 Systemanforderungen

Aktuelle Systemanforderungen sowie Informationen zur Kompatibilität und Unterstützung der aktuellsten Betriebssysteme erhalten Sie auf unserer Webseite unter: <http://www.native-instruments.com/TA2>.

3.2 Software-Installation

3.2.1 Installation von TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows 7

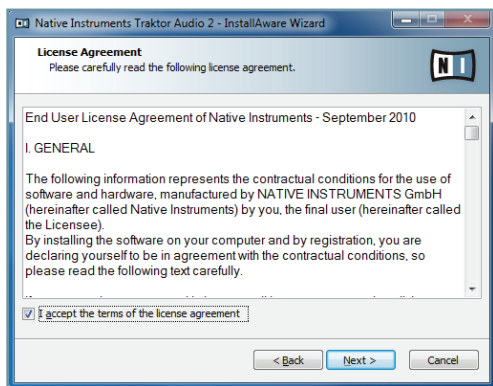
 Verbinden Sie das TRAKTOR AUDIO 2 erst nach der Installation der Software mit Ihrem Computer.

Um TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows 7 zu installieren:

1. Legen Sie den Installationsdatenträger in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Benutzen Sie den Windows-Explorer, um den Inhalt des Datenträgers anzuzeigen.
3. Führen Sie einen Doppelklick auf der Installationsdatei "TRAKTOR AUDIO 2 Setup PC.exe" aus.
4. Klicken Sie im Willkommens-Dialog auf [Next](#).



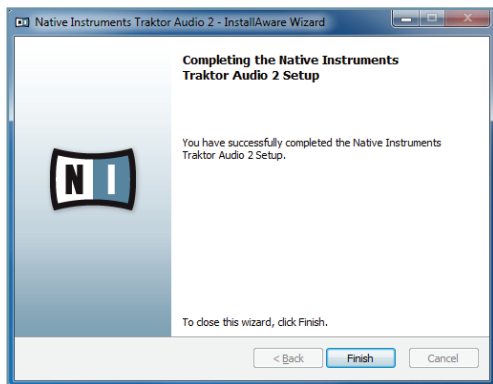
5. Um fortfahren zu können, müssen Sie erst die Lizenzvereinbarung akzeptieren. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und aktivieren Sie das entsprechende Kästchen. Drücken Sie dann auf **Next**.



6. Der InstallAware-Assistent fordert Sie dazu auf, mit der Konfiguration zu beginnen. Klicken Sie auf **Next**, um fortzufahren.



7. Wenn die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde, klicken Sie auf [Finish](#).



8. Schließen Sie jetzt die Hardware an, wie in Kapitel 3.3 beschrieben.

3.2.2 Installation von TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows XP/Vista



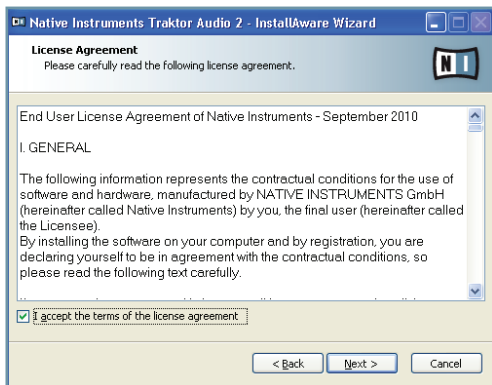
Verbinden Sie das TRAKTOR AUDIO 2 erst nach der Installation der Software mit Ihrem Computer.

Um TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows XP/Vista zu installieren:

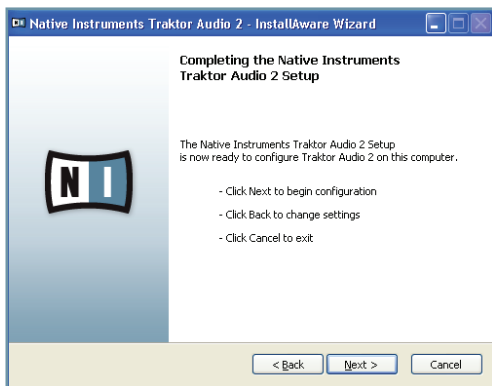
1. Legen Sie den Installationsdatenträger in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Benutzen Sie den Windows-Explorer, um den Inhalt des Datenträgers anzuzeigen.
3. Führen Sie einen Doppelklick auf der Installationsdatei "TRAKTOR AUDIO 2 Setup PC.exe" aus.
4. Klicken Sie im Willkommens-Dialog auf **Next**.



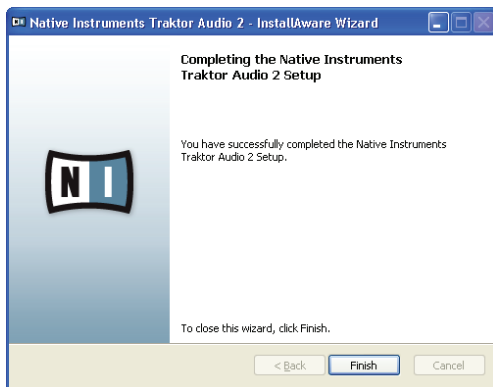
5. Um fortfahren zu können, müssen Sie erst die Lizenzvereinbarung akzeptieren. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und aktivieren Sie das entsprechende Kästchen. Drücken Sie dann auf **Next**.



6. Der InstallAware-Assistent fordert Sie dazu auf, mit der Konfiguration zu beginnen. Klicken Sie auf **Next**, um fortzufahren.



7. Während der Treiberinstallation erscheint ein Windows-Warnhinweis. Dies ist beabsichtigt und deutet nicht auf ein Problem hin. Klicken Sie auf **Fortfahren** (unter Windows XP) oder **Installieren** (unter Windows Vista).
8. Wenn die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde, klicken Sie auf **Finish**.

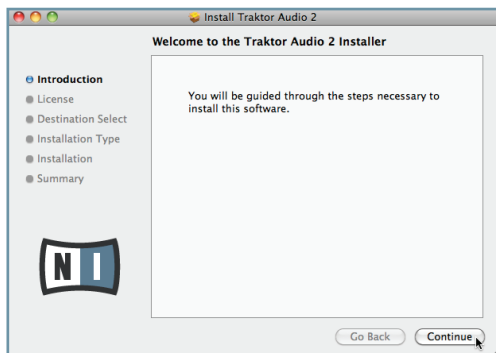


9. Schließen Sie jetzt die Hardware an, wie in Kapitel 3.3 beschrieben.

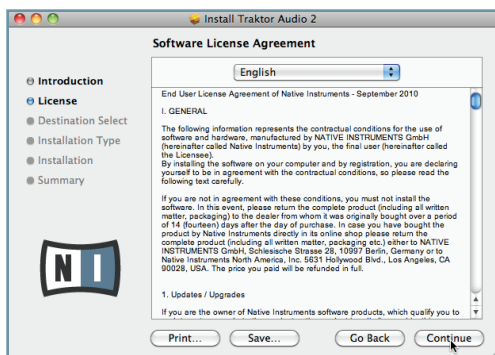
3.2.3 TRAKTOR AUDIO 2 unter Mac OS X installieren

Um TRAKTOR AUDIO 2 unter Mac OS X zu installieren:

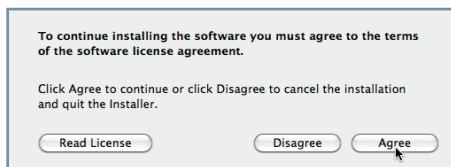
1. Legen Sie den Installationsdatenträger in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Das Symbol des Datenträgers erscheint im Mac OS X Finder.
2. Führen Sie einen Doppelklick auf das Datenträgersymbol des TRAKTOR AUDIO 2 aus, um den Inhalt des Datenträgers anzuzeigen.
3. Führen Sie einen Doppelklick auf der Installationsdatei "TRAKTOR AUDIO 2 Installer Mac.mpkg" aus. Die Installation beginnt und Sie sehen einen Willkommens-Dialog.
4. Klicken Sie auf **Fortfahren**.



5. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie dann auf **Fortfahren**.



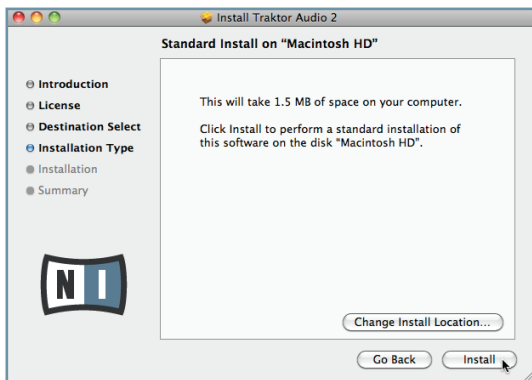
6. Wenn Sie mit der Lizenzvereinbarung einverstanden sind, klicken Sie auf **Einverstanden**, um fortzufahren.



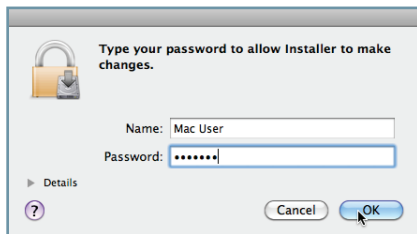
7. Wählen Sie das Laufwerk aus, auf dem Sie die TRAKTOR-AUDIO-2-Treiber installieren möchten und klicken Sie auf [Fortfahren](#).



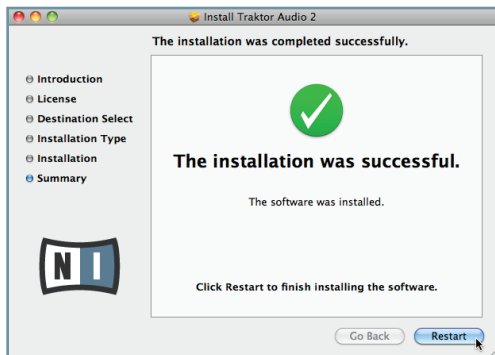
8. Klicken Sie auf [Installieren](#), um den Treiber zu installieren.



9. Mac OS X fordert Sie dazu auf, die Installation zu autorisieren. Geben Sie den Namen und das zugehörige Passwort eines Nutzers ein, der über Administratorenrechte verfügt.



10. Nachdem der Installationsvorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, werden Sie aufgefordert, Ihren Mac neu zu starten. Klicken Sie auf **Neustart**, um die Installation abzuschließen.

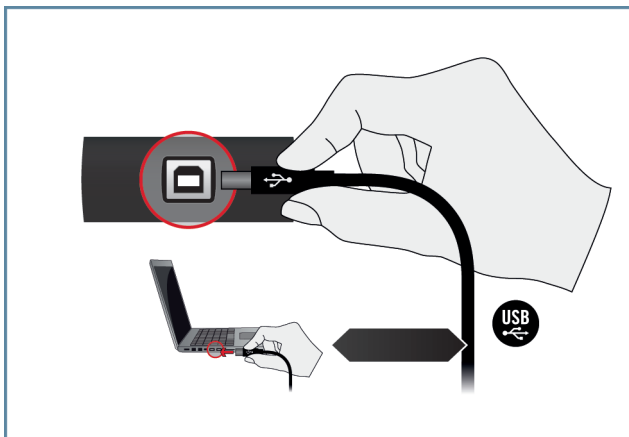


11. Schließen Sie jetzt die Hardware an, wie in Kapitel 3.3 beschrieben.

3.3 Anschließen der Hardware

Bevor Sie die Hardware anschließen, überprüfen Sie, dass Sie alle Software-Komponenten, wie in Kapitel 3.2 beschrieben, installiert haben. Nachdem Sie die Software installiert haben:

- Verbinden Sie das TA2 anhand des mitgelieferten USB-Kabels mit einem USB-2.0-Anschluss Ihres Computers.



- Nach dem Anschluss der Soundkarte an Ihren Computer, werden die USB-Treiber automatisch installiert und das TRAKTOR AUDIO 2 sollte sofort einsatzbereit sein. Fahren Sie mit dem Kapitel Registrierung 3.4 fort. **Wenn Sie Windows XP verwenden, lesen Sie den folgenden Abschnitt.**

Windows-XP-Anwender: Abschluss der Gerätetreiberinstallation

Die Hardware-Erkennung wird von Windows mit der Gerätetreiberinstallation abgeschlossen:

1. Windows XP identifiziert die TRAKTOR-AUDIO-2-Soundkarte. Wählen Sie **Nein**, wenn Windows nach einer Treibersuche im Internet fragt.

2. Während der Treiberinstallation kann ein Windows-Warnhinweis erscheinen, der darauf hinweist, dass der TRAKTOR-AUDIO-2-Treiber den Windows-Logo-Test nicht bestanden hat. Dieses ist beabsichtigt und deutet nicht auf ein Problem hin. Klicken Sie auf **Fortfahren**.
 - Ihr Computer zeigt die Meldung **"Neue Hardware gefunden"** an. Im Anschluss daran erscheint die weitere Meldung **"Die neue Hardware wurde installiert und kann jetzt verwendet werden"**.
 - Nachdem die Treiberinstallation abgeschlossen ist, startet das Treiberinstallationsprogramm erneut. Dies ist beabsichtigt. Wiederholen Sie die vorausgegangenen Schritte, um alle benötigten Treiberkomponenten zu installieren.
 - Alle Software-Komponenten wurden jetzt installiert und das TRAKTOR AUDIO 2 sollte einsatzbereit sein. Fahren Sie mit dem Kapitel Registrierung 3.4 fort.

3.4 Registrierung

Eine Registrierung des TRAKTOR AUDIO 2 ist nicht zwingend notwendig. Dennoch empfehlen wir eine Registrierung, da dies im Fall einer Support-Anfrage oder eines Diebstahls hilfreich sein kann. Als registrierter Anwender profitieren Sie von exklusiven Angeboten und Insider-Tipps.



Um Ihr TRAKTOR AUDIO 2 auf der Webseite von Native Instruments zu registrieren, benötigen Sie die Seriennummer, die Sie auf dem Produktaktivierungsaufkleber finden. Dieser ist auf der Unterseite des TRAKTOR AUDIO 2 angebracht.

Besuchen Sie unsere Registrierungs-Webseite unter: <http://www.native-instruments.com/registration>, um das TRAKTOR AUDIO 2 zu registrieren und folgen Sie den Anweisungen.

Fahren Sie mit Kapitel 4 fort.

4 Grundkonfiguration

Wenn Sie das TRAKTOR AUDIO 2 als Standardsoundkarte für Ihren Computer verwenden möchten, müssen Sie dieses in den Audio-Voreinstellungen auswählen. Die entsprechende Anleitung finden Sie in Kapitel 4.1.

Um das TRAKTOR AUDIO 2 als Standardsoundkarte für Ihre Musiksoftware zu verwenden, lesen Sie die Informationen in Kapitel 4.2.

4.1 Auswahl des TRAKTOR AUDIO 2 als Standardsoundkarte Ihres Systems

Die folgenden Abschnitte zeigen Ihnen, wie Sie das TRAKTOR AUDIO 2 als Standardsoundkarte Ihres Computers einrichten.

4.1.1 Windows XP

1. Öffnen Sie *Start > Systemsteuerung > Sound*.
2. Selektieren Sie die Registerkarte **Audio** im Bereich *Eigenschaften von Sounds und Audiogeräte*.
3. Wählen Sie den Eintrag TRAKTOR AUDIO 2 im Menü *Standardgerät*.
4. Klicken Sie auf **OK**, um die Auswahl zu bestätigen und um das Fenster zu schließen.

→ Das TRAKTOR AUDIO 2 ist jetzt als Standardsoundkarte ausgewählt.

4.1.2 Windows Vista, Windows 7

1. Öffnen Sie *Start > Systemsteuerung > Sound*.
2. Selektieren Sie die Registerkarte **Wiedergabe** im Fenster *Sound*.
3. Wählen Sie per Mausclick den Stereoausgangskanal des TRAKTOR AUDIO 2 aus (Ch A, Out 1|2 oder Ch B, Out 3|4), den Sie standardmäßig verwenden möchten.
4. Klicken Sie auf *Als Standard*.
5. Klicken Sie auf **OK**, um die Auswahl zu bestätigen und um das Fenster zu schließen.

→ Das TRAKTOR AUDIO 2 ist jetzt als Standardsoundkarte ausgewählt.

4.1.3 Mac OS X

1. Öffnen Sie die [Systemeinstellungen](#) unterhalb des grauen Apple-Symbols in der linken oberen Ecke Ihres Bildschirms.
2. Wählen Sie *Ton* im Bereich *Hardware* aus (zweite Reihe von oben).
3. Im Fenster *Ton* wählen Sie die Registerkarte [Ausgabe](#).
4. Wählen Sie das TRAKTOR AUDIO 2 aus der Liste der verfügbaren Soundkarten.
5. Schließen Sie das Fenster.

→ Das TRAKTOR AUDIO 2 ist jetzt als Standardsoundkarte ausgewählt.

4.2 Verwendung des TRAKTOR AUDIO 2 als Soundkarte für Ihre Musik-Software

Bevor Sie das TRAKTOR AUDIO 2 für Ihre Musikproduktions- oder DJ-Software verwenden können, müssen Sie dieses als Wiedergabegerät auswählen. Die meisten Musikproduktions- und DJ-Programme bieten einen direkten Zugriff auf die Soundkarteneigenschaften in ihren Einstellungs-Menüs. Lesen Sie bitte in dem Handbuch Ihrer Musikproduktions- oder DJ-Software nach, wie Sie Audio- und MIDI-Interfaces konfigurieren.

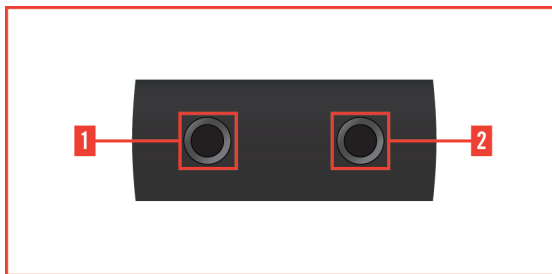
5 Detaillierte Hardware-Beschreibung

Das TRAKTOR AUDIO 2 ist ein Audio-Interface, das analoge und digitale Audiosignale an externe Geräte sendet.

Die wichtigsten Ausstattungsmerkmale des TA 2 sind:

- Zwei Stereoausgänge
- Cirrus Logic 24-Bit/96-kHz AD/DA- (analog-digital/digital-analog) Wandler
- Mac- und PC-Treiber
- Zwei Ausgangs-LED

Vorderseite



5.1 Die Vorderseite des TRAKTOR AUDIO 2.

- **1 und 2 - Ausgänge (Line und Kopfhörer):** Nutzen Sie diese 6,3-mm-Klinkenbuchsen, um einen Kopfhörer oder einen Verstärker an das TRAKTOR AUDIO 2 anzuschließen. Beide Ausgänge sind identisch ausgelegt, sodass Sie Kopfhörer, Verstärker oder ein DJ-Mischpult an beide Anschlüsse anschließen können. Wenn Sie das TRAKTOR AUDIO 2 an ein Gerät anschließen möchten, das keine 6,3-mm-Eingangsbuchsen hat, wie z.B. ein DJ-Mixer oder ein HiFi-Verstärker, benutzen Sie bitte ein 6,3-mm-Klinke- auf Cinch-Kabel. Beachten Sie bitte: Zum Anschluss des TRAKTOR AUDIO 2 an aktive Lautsprecher werden möglicherweise zusätzliche Kabel und Adapter von 6,3-mm-Stereoklinke auf 2 x 6,3-mm-Monoklinke benötigt (nicht im Lieferumfang).

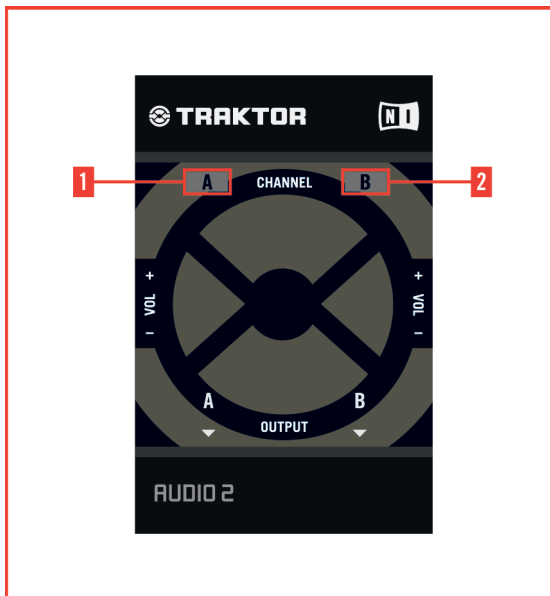
Rückseite



5.2 Die Rückseite des TRAKTOR AUDIO 2.

- **1 - USB-2.0-Anschluss:** Über diesen Anschluss wird das TRAKTOR AUDIO 2 mit Ihrem Computer verbunden. Die USB-2.0-Verbindung dient der Datenübertragung und speist Ihr TRAKTOR AUDIO 2 mit Strom. Sie benötigen kein externes Netzteil.

Oberseite



5.3 Die Oberseite des TRAKTOR AUDIO 2.

- **1 und 2 - LED der Ausgänge A und B:** Diese LED zeigen den Verbindungszustand und die Ausgangs-Aktivität des TRAKTOR AUDIO 2 an:
 - Beim Anschluss des TRAKTOR AUDIO 2 leuchten die LED kurz auf und signalisieren, dass das Gerät von dem Computer erkannt wurde. Wenn die LED dauerhaft aufleuchten, wurde kein funktionierender Treiber für das TRAKTOR AUDIO 2 gefunden.
 - Während des Betriebs leuchten die LED grün auf, wenn ein Audiosignal mit ausreichend hohem Pegel ausgegeben wird.

6 Experteneinstellung

Unter Windows

Alle Experteneinstellungen unter Windows werden in der Control Panel Software vorgenommen, die während der Software-Installation in Kapitel 3 auf Ihrem Computer installiert wurde. Sie sollten das Control Panel starten, nachdem Sie die Treiber installiert, die Hardware an Ihren Computer angeschlossen und das Interface als Standardsoundkarte eingerichtet haben (siehe Kapitel 4). In diesem Kapitel erhalten Sie weitere Informationen über das Control Panel und seine Einstellungsmöglichkeiten.

Fahren Sie mit dem Kapitel 6.1 fort.



Wenn Sie mit Ihren verwendeten Geräten Probleme haben sollten, schauen Sie bitte in die Anleitung zur Fehlerbehebung von Audioproblemen, die Sie über die [Information](#)-Sektion auf der [Diagnostics](#)-Seite des Control Panel erreichen können oder im Handbuch-Ordner der Software vorfinden.

Unter Mac OS X

Unter Mac OS X können Sie die Experteneinstellungen für den Audio- und MIDI-Bereich im Audio-MIDI-Setup vornehmen, das Sie im Ordner *Programme* > *Dienstprogramme* finden. Öffnen Sie das Audio-MIDI-Setup, nachdem Sie die Treiber installiert (Kapitel 3), die Hardware an Ihren Computer angeschlossen und das Interface als Standardsoundkarte eingerichtet haben (siehe Kapitel 4).

Fahren Sie mit dem Kapitel 6.2 fort.



Wenn Sie mit Ihren verwendeten Geräten Probleme haben sollten, schauen Sie bitte in die Anleitung zur Fehlerbehebung von Audioproblemen, die Sie im Handbuch-Ordner der Software vorfinden.

6.1 Experteneinstellungen unter Windows (Control Panel)

Mit der Control Panel Software können Sie die Leistungseinstellungen des Treibers verändern, das Betriebsverhalten überwachen und Fehler identifizieren. Um das Control Panel zu öffnen:

- Öffnen Sie *Start > Alle Programme > Native Instruments > TRAKTOR AUDIO 2 Driver > Control Panel*.



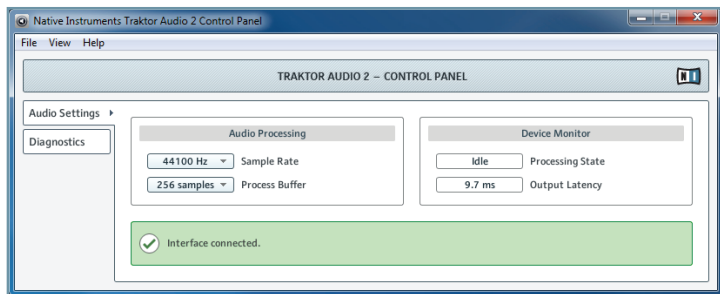
Falls das Control Panel nicht auffindbar ist, wurde die Software mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht installiert. Installieren Sie in diesem Fall die Software erneut, wie in Kapitel 3 beschrieben.

Auf der linken Seite des Control Panel finden Sie zwei Registerkarten: [Audio Settings](#) und [Diagnostics](#).

- Klicken Sie auf eine Registerkarte auf der linken Seite, um die entsprechende Seite des Control Panel zu öffnen.

Lesen Sie die Kapitel 6.1.1 und 6.1.2 für zusätzliche Informationen über die Seiten des Control Panel.

6.1.1 Audio Settings (Audioeinstellungen)

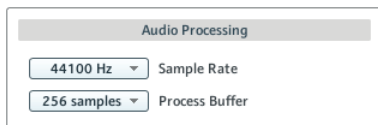


6.1 Die [Audio-Settings](#)-Seite des Control Panel.

Auf der [Audio-Settings](#)-Seite können Sie die Latenzeinstellungen und die Sample-Rate konfigurieren sowie den Gerätestatus überwachen.

Die **Audio-Settings**-Seite besteht aus zwei Bereichen: **Audio Processing** (Audioverarbeitung) und **Device Monitor** (Geräteüberwachung). In den folgenden Unterkapiteln erhalten Sie weitere Informationen.

Audio Processing (Audioverarbeitungs-Sektion)



6.2 Die **Audio-Processing**-Sektion der **Audio-Settings**-Seite des Control Panel.

In der **Audio-Processing**- (Audioverarbeitungs-) Sektion können Parameter eingestellt werden, die sich auf die analog-zu-digital/digital-zu-analog-Konvertierung Ihres Audio-Interfaces beziehen. Diese hat zwei Menüpunkte:

- **Sample-Rate:** Wählen Sie eine Sample-Rate, die zu Ihrer Musikanwendung kompatibel ist und zur Leistungsfähigkeit Ihres Computers passt. Eine höhere Sample-Rate führt zu einer verbesserten Audioqualität, verursacht aber auch eine größere CPU-Beanspruchung. Als Standard ist die Sample-Rate auf 44100 Hz (CD-Qualität) eingestellt.



Die Sample-Rate definiert, wie viele Samples eines Sounds pro Sekunde wiedergegeben/aufgenommen werden. Eine höhere Sample-Rate führt zwar zu einer besseren Audioqualität, aber 44100 Hz (wird für die Herstellung von Audio-CDs verwendet) ist ein gängiger Wert, der für die meisten Anwendungen absolut ausreichend ist. Wenn Sie eine CD erstellen möchten, sollten Sie diese Einstellung verwenden oder ein Vielfaches davon (88200 Hz). Zum bessern Verständnis: 48000 Hz wird für DAT-Recorder verwendet und für DVD-Aufnahmen (Filme). 96000 Hz ist ein typischer Wert für DVD-, HD-DVD- und Blu-ray-Disc-Aufnahmen. Sie sollten aber im Hinterkopf behalten, dass eine höhere Sample-Rate auch eine größere CPU-Beanspruchung mit sich bringt.



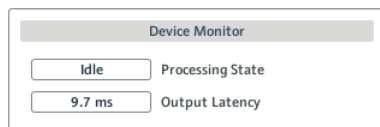
Wenn mehrere Software-Programme gleichzeitig auf das Gerät zugreifen sollen, denken Sie bitte daran, dass diese die gleiche Sample-Rate verwenden müssen.

- **Process Buffer** (Verarbeitungspuffer): Verringern Sie die Puffergröße, um die Reaktionszeit Ihres Computers auf Ausführungen in der Software zu verkürzen.



Bei der Konvertierung von Audioinformationen in digitales Format und umgekehrt muss der Audio-Treiber die Daten in einem Puffer zwischenspeichern (Audio Buffer) und dann weiter an die CPU leiten. Je größer dieser Pufferspeicher ist, umso länger dauert es, bis das Signal am Ausgang hörbar zur Verfügung steht. Sie können dies als Zeitverzögerung wahrnehmen, die zwischen dem Drücken einer Taste auf Ihrem Controller, der eine Musik-Software auf Ihrem Computer steuert, und der erfolgten Audiowiedergabe auftritt. Diese Verzögerung wird Latenz genannt. Als Faustregel gilt: Eine niedrige Puffergröße führt zu einer niedrigen Latenz. Es gibt jedoch noch weitere Faktoren als die Puffergröße, die die Latenz bestimmen (zum Beispiel CPU-Geschwindigkeit und RAM-Größe). Sie sollten mit höheren Pufferwerten beginnen und diese schrittweise verringern, bis Sie ein gutes Verhältnis zwischen der Spielbarkeit und der Audioqualität für Ihr System gefunden haben. Wenn Sie Störgeräusche in der Audiowiedergabe wahrnehmen, ist die Puffergröße für die Leistungsfähigkeit der CPU Ihres Computers wahrscheinlich zu niedrig gewählt, da niedrige Puffergrößen eine höhere CPU-Beanspruchung mit sich bringen.

Device-Monitor-Sektion



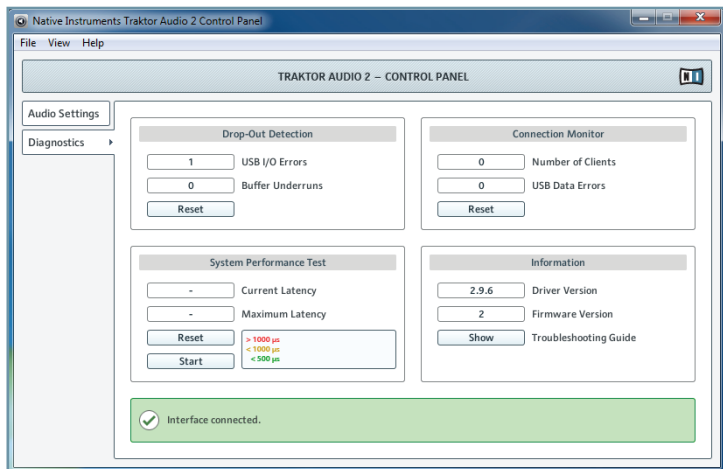
6.3 Die Device-Monitor-Sektion der Audio-Settings-Seite des Control Panel.

Device Monitor (Geräteüberwachung): zeigt die Informationen über den Verarbeitungsstatus und die Ausgangslatenz des Audio-Interfaces an. Dieser hat zwei Anzeigen:

- **Processing State** (Verarbeitungs-Status): Die Anzeige des Verarbeitungs-Status gibt eine Rückmeldung über den aktuellen Status des Geräts. Es gibt drei mögliche Statusmeldungen:
 - **Idle** (Leerlauf): der Controller wurde angeschlossen, es findet aber kein Audiodatentransport statt.
 - **Streaming** (Audio wird wiedergegeben): der Treiber arbeitet und verarbeitet Audiodaten.
 - **Panic**: Der Treiber hat die Verarbeitung der Audiodaten gestoppt. Es sind zu viele USB-Eingabe/Ausgabe-Fehler bei der Kommunikation mit dem Interface aufgetreten.

- **Output Latency** (Ausgabelatenz): zeigt die Ausgangslatenz (-verzögerung) in Millisekunden an.

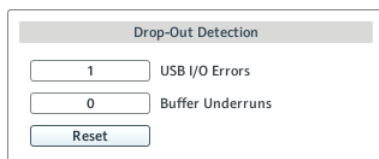
6.1.2 Diagnostics (Fehlerdiagnose)



6.4 Die Diagnostics-Seite des Control Panel

Die **Diagnostics**-Seite dient der Überwachung des Controllers und zum Aufspüren von Fehlern. Die Informationen auf dieser Seite sind vor allem für fortgeschrittene Anwender gedacht; wenn es allerdings zu Problemen kommt, sollten Sie immer auch einen Blick auf diese Seite werfen. Die **Diagnostics**-Seite besteht aus vier Sektionen: **Drop-Out Detection** (Audioaussetzer); **Connection Monitor** (Verbindungsanzeige); **System Performance Test** (Systemleistungstest) und **Information**. In den folgenden Unterkapiteln erhalten Sie weitere Informationen über diese Sektionen.

Drop-Out-Detection-Sektion



Drop-Out Detection

1 USB I/O Errors

0 Buffer Underruns

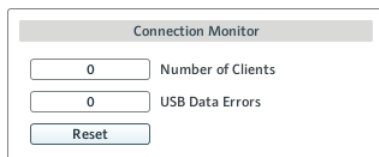
Reset

6.5 Die Drop-Out-Detection-Sektion in der [Diagnosis](#)-Seite des Control Panel.

Die [Drop-Out Detection](#)-Sektion (Audioaussetzer) zeigt die USB-Eingabe-/Ausgabefehler und Pufferleerläufe an. Sie hat zwei Anzeigen und eine Taste:

- [USB I/O Errors](#) (USB-Eingabe-/Ausgabe-Fehler): zählt die USB-Eingabe-/Ausgabe-Fehler. Eine große Anzahl an [USB-Eingabe-/Ausgabe-Fehlern](#) deutet daraufhin, dass Ihr System überlastet ist.
- [Buffer Underruns](#) (Pufferleerlauf): Zu einem Leerlauf des Puffers kommt es, wenn Ihr Computer nicht in der Lage ist, den Puffer schnell genug mit Daten zu füllen. Die Gründe für einen Leerlauf können darin liegen, dass zu viele Hintergrundprozesse ausgeführt werden oder eine Musik-Software, die das Gerät als Audiotreiber verwendet, für eine zu hohe CPU-Auslastung sorgt. Die Vergrößerung der Puffergröße (Buffer Size) (der Parameter [Process Buffer](#) befindet sich in der [Audio-Processing](#)-Sektion der [Audio-Settings](#)-Seite) kann den Leerlauf verhindern.
- [Reset](#) (zurücksetzen): Durch Drücken dieser Taste wird der Fehlerzähler zurückgesetzt.

Connection-Monitor-Sektion (Verbindungsanzeige)



Connection Monitor

0 Number of Clients

0 USB Data Errors

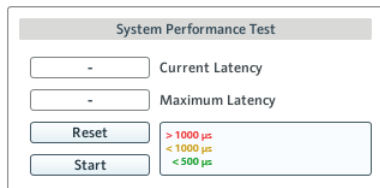
Reset

6.6 Die [Connection-Monitor](#)-Sektion in der [Diagnosis](#)-Seite des Control Panel.

Die [Connection-Monitor](#)-Sektion zeigt die Anzahl der Verwender und USB-Datenfehler an. Sie hat zwei Anzeigen und eine Taste:

- **Number of Clients** (Anzahl der Verwender): zeigt die Anzahl der Programme an, die auf das Interface zugreifen. ASIO-Anwendungen, die mehrfach auf das Interface zugreifen, werden separat gezählt. WDM und WASAPI erhöhen die Anzahl um eins, unabhängig davon, wie viele dieser WDM-/WASAPI-Anwendungen Audiosignale wiedergeben.
- **USB Data Errors** (USB-Datenfehler): zählt die USB-Datenfehler. Als Auslöser für Datenfehler auf dem USB-Bus kommen zu lange oder schlechte Kabel oder Einstreuungen in Frage.
- **Reset** (zurücksetzen): Durch Drücken dieser Taste wird der Fehlerzähler zurückgesetzt.

System-Performance-Test-Sektion (Systemleistungstest)



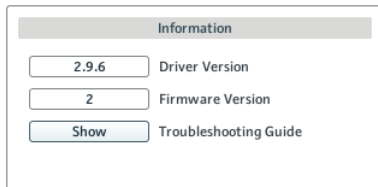
6.7 Die System-Performance-Test-Sektion in der [Diagnostics](#)-Seite des Control Panel.

Die **System-Performance-Test**-Sektion beinhaltet eine Überwachung des aktuellen DPC- (Deferred Procedure Call) Latenzwerts Ihres Windows-Systems. Ein Deferred Procedure Call ist ein Windows-Mechanismus, der es Aufgaben mit einer hohen Ausführungspriorität (wie zum Beispiel grundlegende Systemaufgaben) erlaubt, Aufgaben mit einer niedrigen Ausführungspriorität zu verzögern. Verwechseln Sie diese spezielle DPC-Latenz nicht mit der Gesamtlatenz, die in Kapitel 10.1 erklärt wird, sie kann aber zu ihr hinzugezählt werden. Diese Sektion besteht aus zwei Anzeigen und zwei Schaltern:

- **Current Latency** (aktueller Latenzwert): Zeigt die aktuelle DPC-Latenz an.
- **Maximum Latency** (maximaler Latenzwert): zeigt die höchste DPC-Latenz an, die registriert wurde, seit dem Sie das letzte Mal die Überwachung gestartet oder wieder aufgenommen haben.
- **Reset**: Drücken Sie diese Taste, um den maximalen Latenzwert auf Null zu setzen.

- **Start/Stop:** Drücken Sie diese Taste, um die Überwachung der DPC-Latenz zu starten. Wenn dieser Vorgang gestartet wurde, trägt diese Taste die Aufschrift **Stop**.

Information-Sektion



6.8 Die **Information**-Sektion in der **Diagnostics**-Seite des Control Panel.

Die **Information**-Sektion bietet Informationen über den Treiber, die Firmware und erlaubt einen direkten Zugang zum Fehlerbehebungs-Leitfaden. Diese Sektion besteht aus zwei Anzeigen und einem Schalter:

- **Driver Version** (Treiberversion): Hier können Sie die Version des installierten Treibers erkennen.
- **Firmware Version:** Hier können Sie die aktuell installierte Firmware erkennen.
- **Troubleshooting Guide** (Fehlerbehebungs-Leitfaden): Klicken Sie auf **Show**, um den Fehlerbehebungs-Leitfaden zu öffnen.

6.2 Experteneinstellungen unter Mac OS X

Unter Mac OS X können Sie die Experteneinstellungen für den Audio- und MIDI-Bereich im Audio-MIDI-Setup vornehmen.



Wenn Sie mit Ihren verwendeten Geräten Probleme haben sollten, schauen Sie bitte in die Anleitung zur Fehlerbehebung von Audioproblemen, die Sie im Handbuch-Ordner der Software vorfinden.

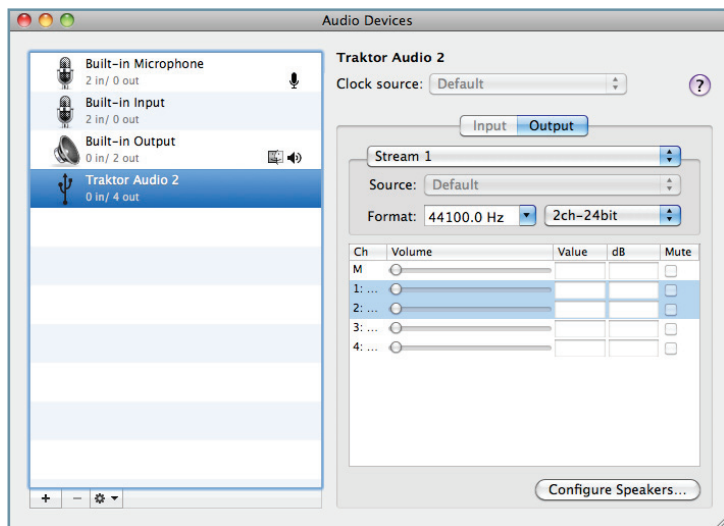
Um das Audio-MIDI-Setup zu öffnen:

- Öffnen Sie *Programme > Dienstprogramme > Audio-MIDI-Setup*.
- Das **Audiogeräte**-Fenster des Audio-MIDI-Setup öffnet sich.

In der linken Hälfte des Fensters sind die verschiedenen Hardware- und Soft-

ware- Ein- und Ausgänge aufgelistet, die auf dem Computer installiert wurden. Sollte das TRAKTOR AUDIO 2 noch nicht ausgewählt sein, klicken Sie auf [Traktor Audio 2](#).

Ausgangs-Sektion



6.9 Die **Ausgangs**-Sektion des Audio-MIDI-Setup in Mac OS X.

In der **Ausgangs**-Sektion des Audio-MIDI-Setup können Sie die Sample-Rate wählen. Das entsprechende Element finden Sie im Kontextmenü [Format](#).

- **Format:** Wählen Sie eine Sample-Rate, die zu Ihrer Musikanwendung kompatibel ist und zur Leistungsfähigkeit Ihres Computers passt. Eine höhere Sample-Rate führt zu einer verbesserten Audioqualität, verursacht aber auch eine größere CPU-Beanspruchung.



Die Sample-Rate definiert, wie viele Samples eines Sounds pro Sekunde wiedergegeben/aufgenommen werden. Eine höhere Sample-Rate führt zwar zu einer besseren Audioqualität, aber 44100 Hz (wird für die Herstellung von Audio-CDs verwendet) ist ein gängiger Wert, der für die meisten Anwendungen absolut ausreichend ist. Wenn Sie eine CD er-

stellen möchten, sollten Sie diese Einstellung verwenden oder ein Vielfaches davon (88200 Hz). Zum bessern Verständnis: 48000 Hz wird für DAT-Recorder verwendet und für DVD-Aufnahmen (Filme). 96000 Hz ist ein typischer Wert für DVD-, HD-DVD- und Blu-ray-Disc-Aufnahmen. Sie sollten aber im Hinterkopf behalten, dass eine höhere Sample-Rate auch eine größere CPU-Beanspruchung mit sich bringt.

Eingangs-Sektion

Da das TRAKTOR AUDIO 2 keine Eingänge besitzt, ist die Eingangs-Sektion des Audio-MIDI-Setup ausgegraut.

7 Setup-Beispiele

Das TRAKTOR AUDIO 2 kann zur einfachen Audiowiedergabe eingesetzt werden, erlaubt aber auch das Verschalten mehrerer Kanäle in Verbindung mit einer DJ-Software wie beispielsweise TRAKTOR 2. Einfach gesagt gibt es zwei verschiedene Anwendungsszenarien zur Nutzung des TA2 im DJ-Kontext:

- **Internes Mixen** (ohne externen DJ-Mixer): Sie mixen Ihre Songs in der DJ-Software und senden das Ausgangssignal über den Kanal A des TRAKTOR AUDIO 2 während Sie den Kanal B für das Monitoring des zweiten Decks in Verbindung mit einem Kopfhörer nutzen.
- **Externes Mixen:** Beide Kanäle A und B des TA2 sind an getrennte Kanäle eines DJ-Mixers angeschlossen. Das Mixen erfolgt mit dem DJ-Mixer und das Monitoring des zweiten Decks erfolgt über einen Kopfhörer, der an den Mixer angeschlossen wurde.



Reduzieren Sie den Lautstärkepegel der Kanäle A und B des TRAKTOR AUDIO 2 mit den auf beiden Seiten befindlichen Lautstärkeregler, bevor Sie Ihren Computer oder andere Geräte an die Ausgänge der Soundkarte anschließen. Erhöhen Sie die Lautstärke langsam, nachdem Sie Ihre Geräte angeschlossen haben.

Lesen Sie bitte im Handbuch Ihrer DJ-Software nach, wie Sie die Ausgänge der Software in Verbindung mit dem TA2 einrichten können.

8 Fehlersuche

Die Informationen in diesem Kapitel sollten Ihnen helfen, die meisten Probleme lösen zu können, die beim Gebrauch des TRAKTOR AUDIO 2 auftreten könnten.

8.1 Probleme mit der Hardware

Alle Produkte von Native Instruments werden während der Entwicklungsphase ausgiebig in verschiedenen Anwendungssituationen getestet. Sollten Sie dennoch Probleme mit Ihrer Hardware haben, folgen Sie bitte diesen Schritten bei der Fehlersuche:

- Überprüfen Sie, ob Sie die aktuellen Treiber und Software-Updates installiert haben. Besuchen Sie die Webseite von Native Instruments für weitere Informationen.
- Überprüfen Sie, dass das TRAKTOR AUDIO 2 mit einem USB-2.0-Anschluss Ihres Computers verbunden ist (siehe auch 8.3).
- Überprüfen Sie, dass das TRAKTOR AUDIO 2 direkt an einen USB-Anschluss des Rechners angeschlossen ist und nicht über einen USB-Hub (siehe auch 8.3).
- Verwenden Sie ein alternatives USB-Kabel (siehe auch 8.3).
- Trennen Sie alle anderen USB-Geräte von Ihrem Computer (außer Maus und Tastatur).
- Testen Sie einen anderen USB-Anschluss an Ihrem Computer (siehe auch 8.3).

Wenn keiner dieser Tipps zur Lösung des Problems hilfreich ist, kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support. Die Kontaktinformation finden Sie unter folgender Webadresse: <http://www.native-instruments.com/contactinfo>. Sollte das TRAKTOR AUDIO 2 umgetauscht werden müssen, wird Ihnen das Technik-Support-Team von Native Instruments eine **RA-(Return Authorization)** Nummer zuweisen, um die Verarbeitung Ihrer Umtauschware zu beschleunigen. Pakete, die ohne die RA Nummer eingeschickt werden, können nicht genau zugeordnet und somit nicht richtig verarbeitet werden.

8.2 Wie eine Überprüfung der TRAKTOR-AUDIO-2-Treiberinstallation erfolgen kann

Windows

Öffnen Sie *Start > Alle Programme > Native Instruments > TRAKTOR AUDIO 2 Driver*. Dort finden Sie das Hilfsprogramm Control Panel. Überprüfen Sie, dass das Gerät an den Computer angeschlossen ist und öffnen Sie das Control Panel. Wenn alle Kontextmenüs grau dargestellt sind (d.h. keine auswählbaren Voreinstellungen und keine selektierbaren Sample-Raten verfügbar sind), ist etwas mit der Verbindung nicht in Ordnung. Fehlt der Eintrag *TRAKTOR AUDIO 2 Driver* im Ordner Native Instruments im Startmenü, wurde der Treiber sehr wahrscheinlich nicht installiert.

- Wurde der Treiber nicht installiert, können Sie ihn, wie in Kapitel 3 beschrieben, installieren.
- Wenn der Treiber nicht erkannt wird, prüfen Sie Ihre USB-2.0-Verbindung wie in Kapitel 8.3 beschrieben.
- Wie bei jedem anderen USB-Gerät wird der Treiber nur für genau einen USB-Anschluss installiert. Wenn Sie das TRAKTOR AUDIO 2 zum ersten Mal mit einem anderen Anschluss verbinden, öffnet sich ein Windows-Dialog, der die Installation des Treibers für den neuen Anschluss initiiert. Hatten Sie den Treiber bereits einmal auf Ihrem Computer installiert, findet Windows den richtigen Treiber automatisch, wenn Sie den Installationsprozess starten. Wenn Sie den Installationsprozess abbrechen, wird der Treiber nicht installiert und das Interface wird an diesem Anschluss nicht funktionieren.
- Wenn Sie nicht wissen, ob Sie den Treiber zuvor bereits einmal installiert hatten oder nicht, sollten Sie das Setup-Programm des TRAKTOR AUDIO 2 erneut starten (siehe Kapitel 3). Wenn Sie im Setup-Programm darauf hingewiesen werden, dass Sie erst die bereits installierten Treiber deinstallieren müssen, haben Sie offensichtlich bereits die richtigen Treiber installiert. In diesem Fall können Sie das Gerät an einen beliebigen USB-Anschluss anschließen und Windows wird den richtigen Treiber für das TRAKTOR AUDIO 2 installieren.

Mac OS X

Öffnen Sie die Systemeinstellungen unter Mac OS X und führen Sie einen Doppelklick auf dem **NI-USB-Audio**-Symbol aus, das sich im Bereich **Andere** befindet. Im NI-USB-Audio-Register sollte das angeschlossene Audio-Interface inklusive zugehöriger Überwachungsparameter zu sehen sein. Wenn Sie das Gerät an Ihren Mac angeschlossen haben, dieses aber vom System nicht erkannt wird, wird die Meldung **No NI USB Audio Device connected** angezeigt.

- Wenn der Treiber nicht erkannt wird, prüfen Sie Ihre USB-2.0-Verbindung wie in Kapitel 8.3 beschrieben.
- Wenn das Problem nicht auf die USB-Verbindung zurückzuführen ist, sollten Sie eine Neuinstallation initiieren, wie in Kapitel 2 beschrieben.

8.3 USB-Probleme

Sollten Sie Probleme feststellen, die durch die USB-Verbindung zwischen dem TRAKTOR AUDIO 2 und Ihrem Computer verursacht werden, sollten Sie die nachfolgenden Kapitel lesen; einige mögliche Gründe für USB-Probleme werden hier beschrieben.

8.3.1 USB 2.0 erforderlich

Das TRAKTOR AUDIO 2 ist ein USB-2.0-Gerät und funktioniert nicht an einem USB-1.0- oder 1.1-Anschluss.

8.3.2 Testen Sie ein anderes USB-Kabel

Ein defektes USB-Kabel kann durchaus für Audioausfälle oder andere Verbindungsprobleme verantwortlich sein. In einem solchen Fall benutzen Sie bitte ein anderes Kabel. Nutzen Sie nur Kabel mit dem offiziellen USB-Logo.

8.3.3 Gebrauch eines USB 2.0 Hub mit Stromversorgung

Verbinden Sie das TRAKTOR AUDIO 2 am Besten direkt mit einem USB-2.0-Anschluss Ihres Computers. In bestimmten Situationen kann aber auch ein mit Strom versorgter USB-Hub eine praktikable Lösung sein (falls Sie Probleme haben, TRAKTOR AUDIO 2 über einen eingebauten USB-Anschluss zu betreiben).

8.3.4 Empfohlene USB-Ports (nur MacBook)

Eine aktuelle Liste empfohlener Anschlüsse an Mac Laptops (MacBook und MacBook Pro) finden Sie in unserem Knowledge-Base-Artikel. Lesen Sie den Knowledge-Base-Artikel <http://www.native-instruments.com/knowledge/questions/263>.

8.3.5 USB-Energiesparmodi deaktivieren (nur Windows)

Sollten Sie beim Betrieb des TRAKTOR AUDIO 2 unter Windows betriebssystembedingte Probleme in Form von Programmabstürzen oder eingeschränkter Systemleistung bemerken, deaktivieren Sie zunächst die Energieverwaltung der USB-Hubs; lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung von Windows, um weitere Informationen zu diesem Thema zu erhalten.

8.3.6 Aktualisieren Sie den Treiber

Wann immer es zu Problemen kommt, sollten Sie auch überprüfen, ob Sie das neueste Treiber-Update installiert haben. Updates finden Sie auf der Produktseite unserer Webseite: <http://www.native-instruments.com>.

8.4 Konfigurieren Sie das TRAKTOR AUDIO 2 physikalisch neu

Schließen Sie das TRAKTOR AUDIO 2 an einen anderen USB-Anschluss Ihres Computers an. Testen Sie alle USB-Anschlüsse Ihres Computers, bis Sie den Anschluss gefunden haben, der am besten funktioniert.

8.5 Überprüfen Sie Ihre IRQs (nur Windows)

IRQ steht für Interrupt Request. Windows verteilt hierrüber die System-Ressourcen an Geräte und Anschlüsse. Wenn Ihr TRAKTOR AUDIO 2 an einen Anschluss angeschlossen ist, der sich einen IRQ mit anderen Geräten teilt, haben Sie möglicherweise einen IRQ-Konflikt. Lesen Sie dazu die Informationen der Knowledge Base auf der Native Instruments Webseite und kontaktieren Sie den Support.

9 Hilfe erhalten

Native Instruments bietet den registrierten Benutzern ausgiebige Hilfe.

9.1 Readme/Knowledge Base/Technischer Support

Liesmich

Lesen Sie immer die Liesmich-Datei auf der Installations-CD. Sie enthält wichtige Informationen und letzte Änderungen, die bei der Erstellung dieses Handbuchs noch nicht verfügbar waren.

Knowledge Base

Die Knowledge Base finden Sie unter: <http://www.native-instruments.com/knowledgebase>. Um die Knowledge Base durchsuchen zu können, müssen Sie sich zunächst mit Ihrem Benutzerzugang anmelden. Weitere Informationen, wie Sie einen Benutzerzugang anlegen, finden Sie in Kapitel 3.4.

Technischer Support

Sie erreichen das technische Support-Team online unter: <http://www.native-instruments.com> > [Support](#) > [Product Support](#). Das folgende Formular fragt alle Einzelheiten Ihrer Hardware- und Software-Umgebung ab, um die Informationen besser für das Support-Team vorzubereiten. Wenn Sie mit unserem Support-Team sprechen, sollten Sie so viele Informationen wie möglich aufführen, z.B. Ihre Hardware, Ihr Betriebssystem und die Software-Version, die Sie benutzen. Ihre Beschreibung sollte die folgenden Angaben enthalten:

- Wie das Problem reproduziert werden kann
- Was Sie bereits unternommen haben, um das Problem zu lösen
- Eine Beschreibung Ihres Setups, inklusive aller Hardware und Software
- Das exakte Modell und die technischen Daten Ihres Computers

9.2 Forum

Besuchen Sie das Native Instruments TRAKTOR- und Producer-Forum, um über alle Details des TRAKTOR AUDIO 2 und TRAKTOR LE mit anderen Anwendern zu diskutieren: <http://www.native-instruments.com/djforums> und <http://www.native-instruments.com/forum/>.

9.3 Updates

Immer dann, wenn Probleme auftauchen, sollten Sie überprüfen, ob Sie das neueste Treiber-Update installiert haben. Updates finden Sie auf der Produktseite unserer Webseite: <http://www.native-instruments.com>.

10 Anhang

10.1 Über Latenz und Puffer

Bei der Konvertierung von Audioinformationen in ein digitales Format und umgekehrt muss der Audio-Treiber die Daten in einem Puffer zwischenspeichern (Audio Buffer) und dann weiter an die CPU leiten. Je größer dieser Pufferspeicher ist, umso länger dauert es, bis das Signal am Ausgang hörbar zur Verfügung steht. Sie können dies als Zeitverzögerung wahrnehmen, die zwischen dem Drücken einer Taste auf Ihrem Controller, der eine Musik-Software auf Ihrem Computer steuert und der erfolgten Audiowiedergabe auftritt. Mit den heutigen Computern und optimierten Soundkarten-Treibern kann diese Latenz so niedrig sein, dass Sie sie nicht hören (als Beispiel: 3 Millisekunden entspricht der Verzögerung, die Sie wahrnehmen, wenn in einem Meter Entfernung von Ihrem Ohr mit dem Finger geschnippt wird). Diese Latenz sollte auf ein Minimum reduziert werden, um Software-Instrumente und DJ-Anwendungen spielbar zu machen.

Wie wenig Latenz ist möglich?

Eine Latenz von 1,5 ms ist eine Annäherung an das theoretische Minimum, da die Informationsverarbeitung immer eine bestimmte Zeit benötigt. Beachten Sie, dass sehr niedrige Latenzeinstellungen (und höhere Sampling-Raten) Ihren Computer stärker in Anspruch nehmen und diese die Systemleistung beeinflussen kann.

Lesen Sie Kapitel 6, um zu erfahren, wie Sie die Puffergrößen und Sample-Raten anpassen können, um kürzere Latenzzeiten zu erzielen.



Wenn Audioaussetzer und Störgeräusche durch Anpassen der Puffergröße und Sample-Rate nicht verschwinden, sollten Sie Ihr System auf DPC-Latenzprobleme untersuchen, indem Sie das DPC-Latenztestprogramm für Windows verwenden. Sie finden dieses im Internet unter der Adresse: http://www.thesycon.de/eng/latency_check.

10.2 Verschiedene Typen von ASIO-Treibern

Es ist sehr wichtig, dass Sie den speziell für das TRAKTOR AUDIO 2 entwickelten ASIO-Treiber verwenden, der während der Software-Installation von TRAKTOR AUDIO 2 (Kapitel 3) installiert wurde. Es gibt auch generische ASIO-Treiber, die unter Windows üblicherweise ASIO DirectX Full Duplex Driver oder ASIO Multimedia Driver genannt werden. Wenn Sie nicht sicher sind, welcher Treiber der richtige ist, probieren Sie alle durch und wählen Sie den mit der geringsten Latenz.

The information in this document is subject to change without notice and does not represent a commitment on the part of Native Instruments GmbH. The software described by this document is subject to a License Agreement and may not be copied to other media. No part of this publication may be copied, reproduced or otherwise transmitted or recorded, for any purpose, without prior written permission by Native Instruments GmbH, hereinafter referred to as Native Instruments.

“Native Instruments”, “NI” and associated logos are (registered) trademarks of Native Instruments GmbH.

Mac, Mac OS, GarageBand, Logic, iTunes and iPod are registered trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.

Windows, Windows Vista and DirectSound are registered trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

Intel and Pentium are registered trademarks of Intel Corporation in the United States and other countries.

Cirrus Logic is a trademark of Cirrus Logic, Inc.

XMOS is a trademark of Xmos Ltd., UK.

All other trade marks are the property of their respective owners and use of them does not imply any affiliation with or endorsement by them.

Traktor Scratch products are authorized for use under license of patents owned by N2IT holdings B.V., including U.S. Patent Nos. 7,012,184 B2 and 7,238,874 B2.

© 2011, Native Instruments GmbH. All rights reserved.



THE FUTURE OF SOUND

Native Instruments GmbH

Schlesische Straße 28 | 10997 Berlin | Germany
www.native-instruments.de

Native Instruments North America, Inc.

5631 Hollywood Blvd. | Los Angeles, CA 90028 | USA
www.native-instruments.com